

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Donnerstag, 06.11.2025 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Teils Sonne, teils Nebel oder Hochnebel. In der Nacht zum Freitag wieder zunehmend trüb und gebietsweise leichter Frost.

Wetter- und Warnlage:
Der Hochdruckeinfluss in Bayern bleibt bis auf Weiteres bestehen. Während in der Höhe sehr milde Luft eingeflossen ist, hält sich in den Niederungen gebietsweise feuchtkalte Luft.

NEBEL:
Anfangs noch gebietsweise Nebel mit Sichten unter 150 m, im nördlichen Schwaben und Oberbayern sowie in Teilen Niederbayerns mitunter bis in die Mittagsstunden hinein. In der Nacht zum Freitag bis zum Freitagvormittag auch in anderen Regionen wieder dichter Nebel.

FROST/GLÄTTE:
In der Nacht zum Freitag bis zum Freitagvormittag gebietsweise leichter Frost. Dabei vor allem auf Nebenstrecken und Brücken vereinzelt Glätte durch Reif oder überfrierende Nebelnässe nicht ausgeschlossen.

Vorhersage:
Heute regional längere Zeit Nebel oder Hochnebel. Beste Chancen auf Sonne neben dem Bergland auch im südlichen Alpenvorland sowie in Teilen Niederbayerns. Im Dauergrau örtlich nur 3, sonst 6 bis 12, in den Alpen und im Bayerwald bis 16 Grad. In 2000 und 3000 m Höhe mit 14 bzw. 8 Grad überaus mild. Schwachwindig.

In der Nacht zum Freitag wieder Ausbreitung von Nebel und Hochnebel. Temperaturrückgang auf +2 bis 0, bei längere Zeit klarem Himmel bis -2, in Alpen- und Bayerwaldtälern bis -4 Grad. Vereinzelt Glätte.

Straßenwetter in den Frühstunden, Freitag 07.11.2025 in Südbayern:

Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Reif / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: auf Nebenstrecken und Brücken

Am Freitag oft ganztägig trüb durch Nebel und Hochnebel. Nur in den Alpen, eventuell auch im westlichen Alpenvorland und am Bayerwald sonnig. Maximal 2 bis 8, mit Sonne 9 bis 14 Grad. In 2000 m um 10, auf der Zugspitze bis 4 Grad. Schwacher Wind aus Ost bis Südost, in Alpennähe zeitweise um Nord.

In der Nacht zum Samstag verbreitet Nebel und Hochnebel bei Tiefstwerten zwischen +2 und 0 Grad. Am Bayerwald und in Alpennähe bei teils klarem Himmel leichter Frost zwischen 0 und -3 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Samstag 08.11.2025 in Südbayern:

Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Reif / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: am Bayerwald und in Alpengnähe

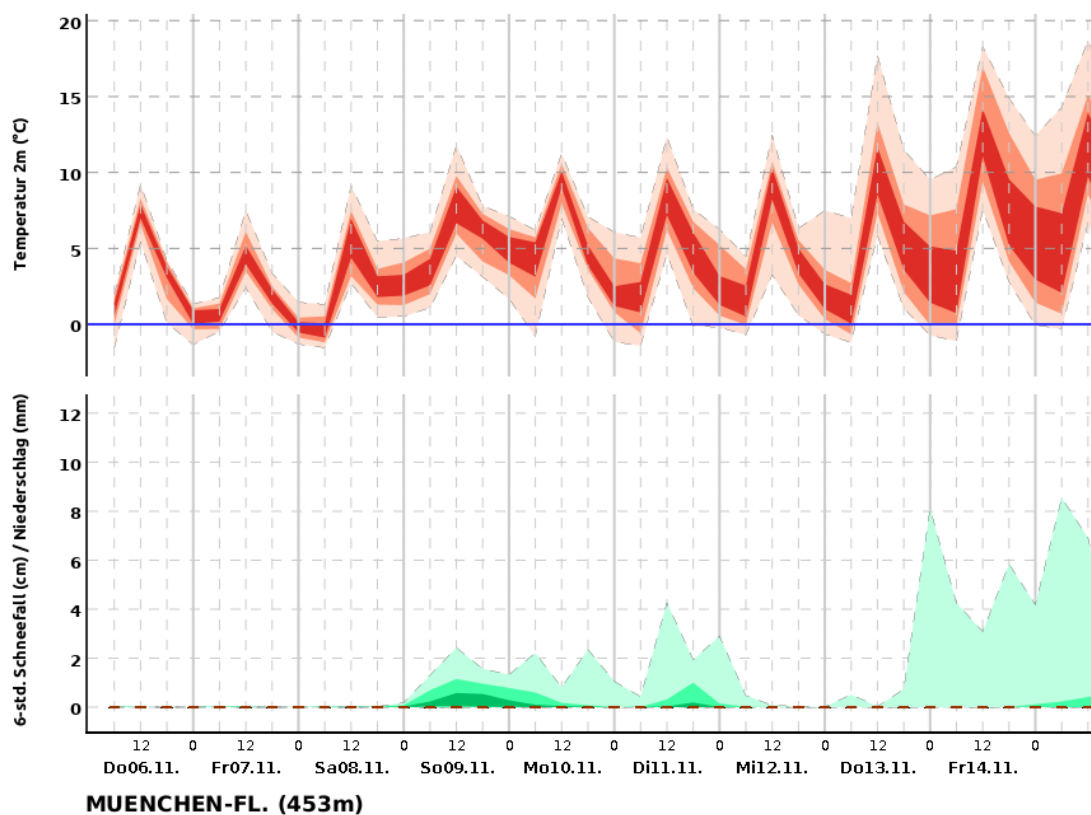
Am Samstag in den Alpen und im höheren Bayerwald sonnig. In den Niederungen dagegen oft bedeckt oder neblig-trüb, Chancen auf zeitweiligen Sonnenschein nur in Teilen des Alpenvorlandes. Meist 2 bis 8, an den Alpen bei Sonne bis 11 Grad. In 2000 m um 6, in 3000 m bis 1 Grad. Schwacher Wind aus vorwiegend östlichen Richtungen.

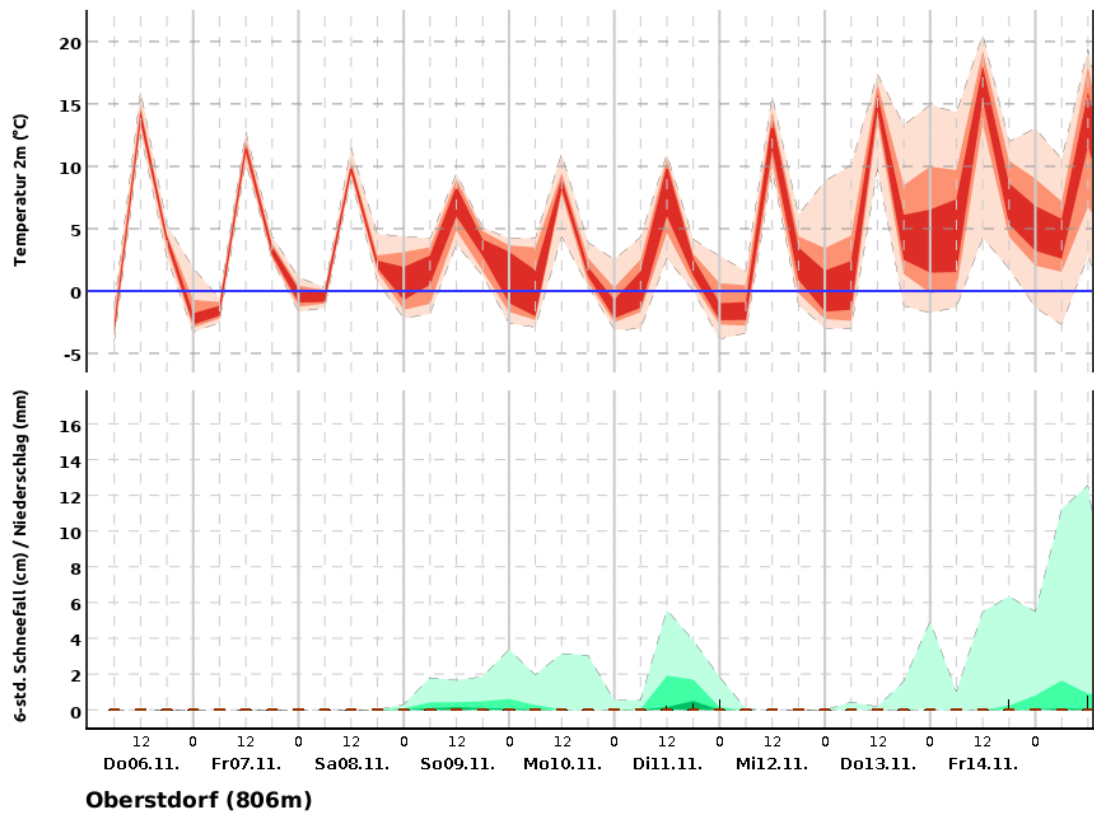
In der Nacht zum Sonntag erneut neblig oder hochnebelartig bewölkt, auch an den Alpen zunehmend bedeckt. Von Norden örtlich etwas Regen. Tiefstwerte 3 bis 0 Grad.

Am Sonntag wolkenverhangen, anfangs auch neblig-trüb. Gebietsweise geringer Sprühregen oder Regen. Sonne wahrscheinlich nur in den Hochlagen der Alpen. Höchstwerte 5 bis 11, in 2000 m um +3, auf der Zugspitze bei -4 Grad. Schwachwindig.

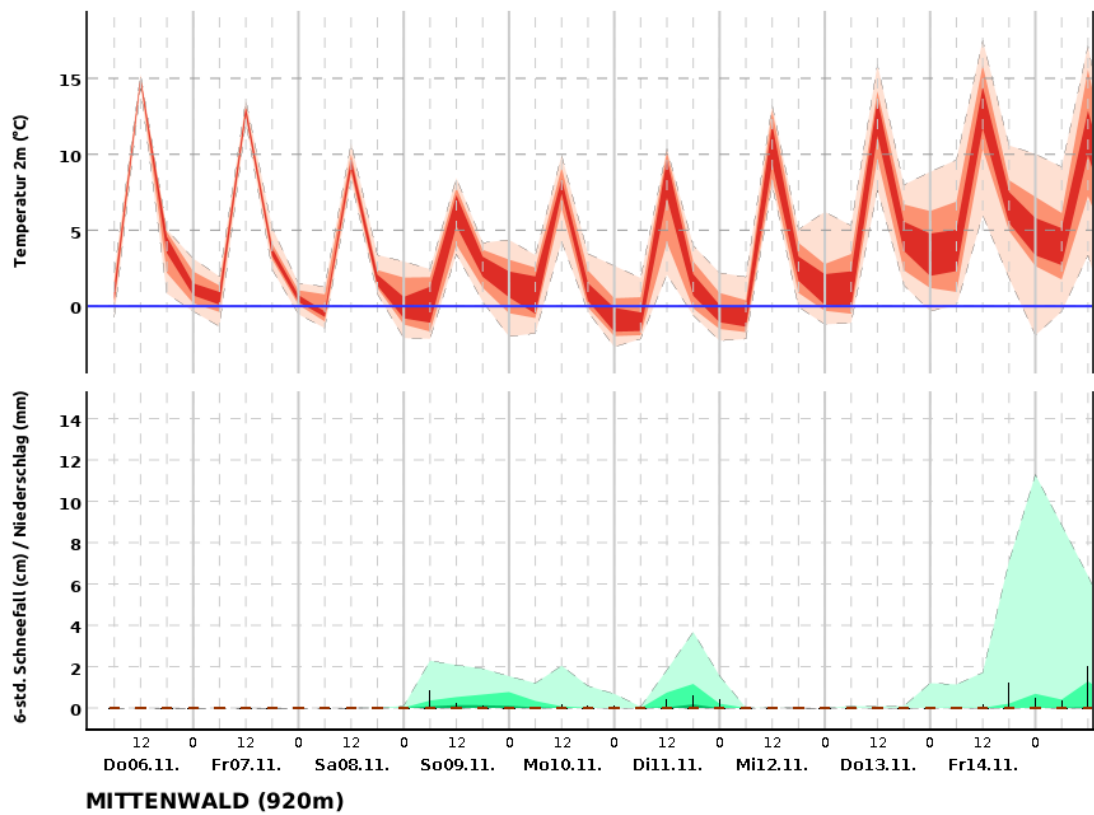
In der Nacht zum Montag aus dichter Bewölkung gebietsweise etwas Regen. Im Bergland und im höheren Flachland teilweise Nebel durch aufliegende Wolken. Abkühlung auf 5 bis 1 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*

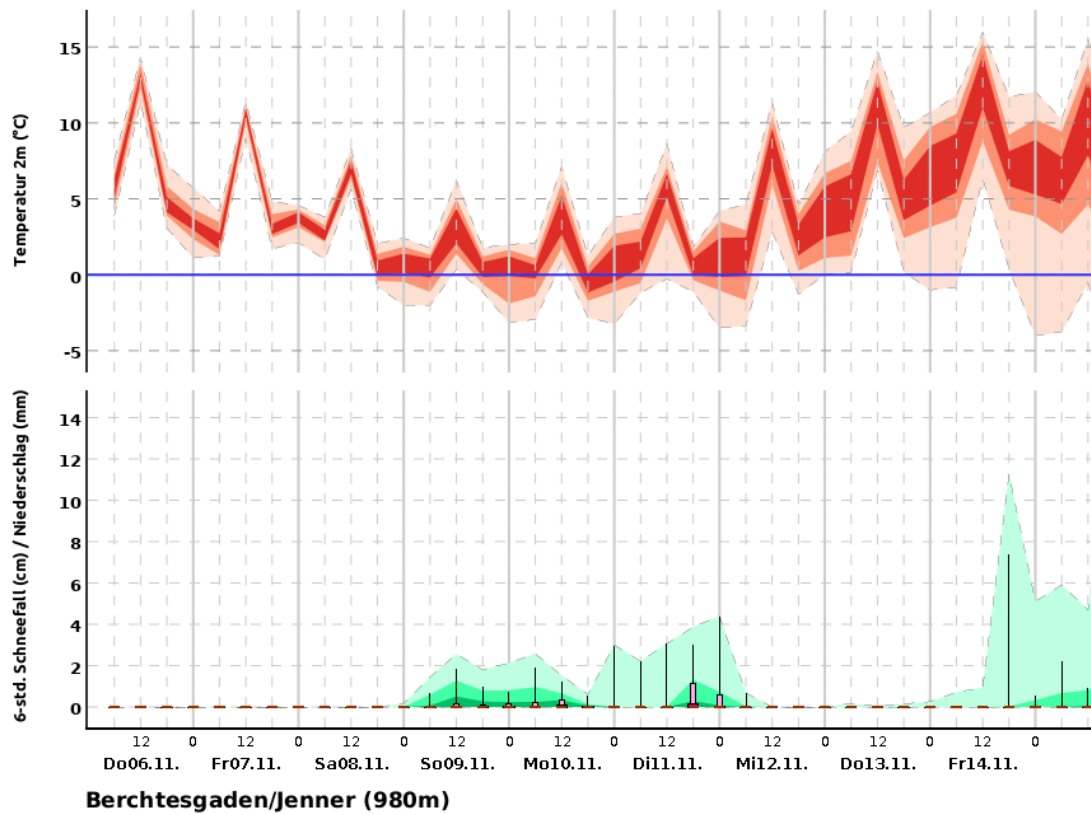




©2025 Deutscher Wetterdienst

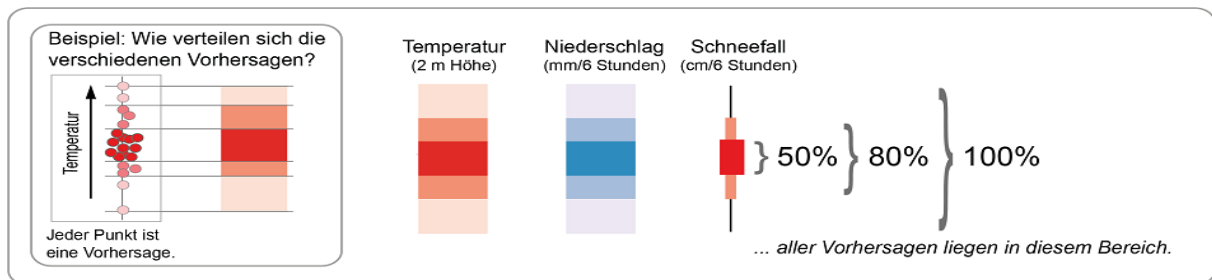


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Smieskol